

Mir fällt nichts ein

»Mir fällt nichts ein.«, beklagte sich Tim.

Er saß an seinem Schreibtisch und sollte für die Schule einen Aufsatz schreiben.

Mama kam ins Zimmer und sah in sein Heft. Bis jetzt war ihrem Sohn noch nicht ein einziges Wort eingefallen.

»Aber ihr dürft euch doch ausnahmsweise selbst ein Thema aussuchen.«

»Aber das ist ja gerade das Problem. Mir fällt einfach nichts ein.«

Mama kratzte sich am Kopf.

»Ich glaub, ich hab da eine Idee.«

Sie lief schnell ins Wohnzimmer, kramte ein paar Minuten in ihrer Kommode und kam schließlich mit einem alten, angekauerten Bleistift zurück.

»Den habe ich früher immer benutzt, als ich so alt war wie und mit nichts einfiel.«

Tim besah sich den Stift und war verwundert.

»Das ist ein Zauberbleistift. Wenn du ihn in der Hand hältst, fliegen dir die Ideen nur so zu. Probier ihn einfach aus.«, empfahl Mama und verschwand wieder.

Tim traute der Sache nicht. Aber dann nahm er den Bleistift in die Hand und fing sofort an zu schreiben.

»Es war einmal ein Zauberstift...«

Wer mag darf uns seine Geschichte per Mail oder Instagram schicken!

eMail: - giebel@jugendhaus.net

- weilimdorf@jugendhaus.net

Insta: - kjhgiebel

- jugendhaus.weilimdorf



JH W



KJH G

